Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 180

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commercio

Nº 180 Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 6.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag Ges Porto — Es kann nur bei der Post abomiert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regies Publicitas A.G. — Insertlonspreis: 50 Cts. die sechsgespattene Koloneizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un au fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 1820 — Eltranger: Pius frails de port — On s'abonne exchistyement aux principal de la comme del comme de la comme del comme de la comme de la

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Brot- und Mehlrationierung. — Aufhebung der Rationierung von Futterhafer. — Handelsnotizen aus Holland. — Grossbritannien. — Friedensmarken. — Konsulate. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Schweizerische Nationalbank.

Sommantre: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Rationnement du pain et de la farine. — Abrogation du rationnement de l'avoine fourragère. — Grande-Bretagne. — Timbresposte de la paix. — Consulats. — Taux d'escompte et cours des changes. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Industrie- und Hausbedarf, chemische und phar-mazeutische Artikel, Kaffee-Essenzen, usw. — 1919. 23. Juli. Die Firma Eduard Stahel in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1919, Seite 290), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Fabrikation von Kaffee Essenz und chemischen Produkten. (Fabrik in

Metallwaren, Gummiwaren, Schreibmaschinen. — 23. Juli. Die Firma M. Birnbaum, jun. in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 166 vom 12. Juli 1919, Seite 1238), verzeigt als Natur des Geschäftes: Import und Export in holländischen und Sehweizerfabrikaten der Metallwarenbranche, Gummiwaren und Schreibmaschinen.

branche, Gummiwaren und Schreibmaschinen.

Kürz- und Posamenteriewaren. — 23. Juli. Hermann Schloss-Hirschherg, von Seebach (Zürich), in Zürich 8, und Eduard Herrmanns, von und in Nürnberg (Bayern), Scheuerstrasse 23, hahen unter der Firma Schloss & Co. in Zürich 8 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Handel in Knrz- und Posamenteriewaren en gros und Export; Hammerstrasse 38.

Modewaren, Damenhüte. — 23. Juli. Robert Meier, von Schneisingen (Aargau), in Zürich 6, und Karl Bernhard Kuhn-Meier, von Illnau, in Zürich 6 hahen unter der Firma Meier & Kuhn in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Meier-Ernst & Co.» in Zürich. Modes. Fabrikation von Damenhüten; Mühlegasse 23.

Versicherungen. — 23. Juli. Inhaber der Firma Otto A.

Versicherungen. — 23. Juli. Inhaber der Firma Otto A. Demmler in Zürich 1 ist Otto Anton Demmler, von Zürich und Kilchberg b. Z., in Kilchherg b. Z. Vertretungen in Versicherungen aller Art; Löwenstrasse 62.

Weiss wascherei, Feinglätterei, chemische Waschanstalt, Färherei. — 23. Juli. Die Firma Fritz Hämmerle in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1911, Seite 1091), Weisswäscherei, Feinglätterei, chemische Waschanstalt und Färherei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Hinschiedes des Inhahers erloschen.

S. H. A. B. Nr. 137 vom 24. Juni 1914, Seite 1991, weisswaschers, des Geschäftes und Hinschiedes des Inhahers erloschen.

23. Juli. Die Firma Clgarettenfabrik Emos A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Fehruar 1918, Seite 250), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich 4, Bäckerstrasse 19.

23. Juli. Die Firma «Tungsram» Glühlampen- und Electrleltäts-Gesellschaft m. b. H., Schwelzerlsche Verkaufsstelle in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1916, Seite 1537) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Limmatquai 34.

23. Juli. Wasserversorgungs-Genossenschaft Affoltern am Albis in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1918, Seite 93). Rudolf Schneebeli ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Beisitzer neu gewählt: Rudolf Sidler, Schreinermeister, von und in Affoltern a. A.

23. Juli. Bank für elektrische Unternehmungen (Banque pour enterprises électriques) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1919, Seite 49). Der stellvertretende Direktor Dr. Robert Haas ist von seinem Amte zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat zum Direktor ernannt: Joseph Chuard, von Gugy (Freihurg), in Freihurg. Der Genannte führt Kullektivunterschrift. Ferner wurden zu Direktoren ernannt die heiden bisherigen stellvertretenden Direktoren: Daniel Gauchat und Rudolf Lüscher. Dieselhen führen Kollektivunterschrift: Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates, Dr. Julius Frey; der Vizepräsident, Wilhelm Caspar Escher; der Delegierte des Verwaltungsrates, Carl Zander; das Verwaltungsratsmitglied, Emil Walch; die Direktoren, Joseph Chuard paniel Gauchat und Rudolf Lüscher, sowie der Vizedriektor, August Germann. Per Prokura zeichnen die Prokuristen, Gaston Jaccard, Dr. Alfred Meyer und August von Schulthess, Ingenieur. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Le be ns mittel und technische Artikel. — 23. Juli. Die Firma G. Bachmann & Co. Gesellschaft m. b. H., Fillale Zürich in Liquidation in Zürich

strasse 16.

Feinmechanische Werkstätte, Präzisionsinstrumente für die Schuhindustrie. — 24. Juli. Die Firma L. Demuth in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 285 vom 6. Dezember 1915, Seite 1633), feinmechanische Werkstätte, Präzisionsinstrumente für die Schuhindustrie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Werkzeugfahrikation für Schuhindustrie. 24. Juli.
Inhaher der Firma Eduard Schärer, vorm. L. Demuth in Zürich 7 ist Eduard Schärer, von Zürich, in Zürich 7. Werkzeugfahrikation für Schuhindustrie; Witikonerstrasse 80.

24. Juli. Genossenschaft zum Grenzstein in Zürich (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1917, Seite 1886). In ihrer Generalversammlung vom 11. Juni 1919 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten heschlossen. Den bisher puhlizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung und Liquidation bestimmter Häuser an der Hönggerstrasse in Zürich 6. Sie kann auch andere Liegenschaften im In- nnd Auslande erwerben, vervalten und verwerten, sich an Handels- und Industrieunternehmungen im In- und Auslande finanziell beteiligen und Handelsgeschäfte aller Art hetreihen. Die Mitgliedschaft wird ohne weiteres erworben durch den ausgewiesenen und rechtmässigen Erwerh hereits ausgegehener Anteilscheine. Bis zur Höhe der von der Generalversammlung hewilligten Anteilscheine nud Pflichten ist an die Uehernahme mindestens eines Anteilscheinen der Vorstand. Die Erwerbung der Mitgliederdat in Rechten und Pflichten ist an die Uehernahme mindestens eines Anteilscheinen der Vorstand. Die Erwerbung der Mitgliederschaft in Rechten und Pflichten ist an die Uehernahme mindestens eines Anteilscheines geknüpft. Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr. Der Jahresgewinn wird nach soliden kaufmännischen Grungsätzen ermittelt. Die Generalversammlung hezeichnet diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; über die Form der Zeichnung heschliesst der Vorstand. Julius Schoch, Eduard Schoch und Dr. George Treadwell sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der heiden erstern sind damit erloschen. Es führt Einzelunterschriften der heiden erstern sind damit erloschen. Es führt Einzelunterschriften der heiden erstern sind damit erloschen. Es führt Einzelunterschriften der heiden erstern sind d

- Berne - Berna Bureau Bern

Bera — Berae — Berae

Burean Bern

1919. 12. Juli. Unter der Firma Oberländische Hülfskasse besteht mit
Sitz in Bern eine Genossenschaft, welche hezweckt, dem notleidenden Hotelgewerbe des Berner Oherlandes sowohl durch finanzielle
keistungen in verschiedener Form, als auch durch Beratung und allgemeine Sanierungsmassnahmen Hilfe zu leisten. Die Statuten sind am
14. Juni 1919 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbeschränkt. Die Mitgliedschaft wird gestützt auf eine schriftliche Beitrittserklärung nach Uebernahme und Bezahlung eines auf den Namen lautenden
Genossenschaftsanteiles von Fr. 50 auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung und eines Aufnahmebeschlusses durch den Ausschuss erworben.
Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres nach mindestens
vierwöchiger Kündigung stattfinden. Ausserdem steht es dem Vorstande
zu, den Ausschluss von Mitgliedern zu verfügen, wenn hierfür besondere
hinreichende Gründe vorliegen. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden
Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der
einzelnen Genossenschafter für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft
ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a) Die Gneralversammlung; b) der Vorstand von 15 Mitgliedern; c) der Ausschuss von 5 Mitgliedern, der die Genossenschaft nach aussen vertritt; d) die Kontrollstelle. Der Vorstand wird durch die Generalversammlung auf die Dauer
von 3 Jahren gewählt. Er bestellt aus seiner Mitte den Ausschuss und
einen Direktor. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen die Mitglieder des Ausschusses sowie der Direktor je zu
zweien durch kollektive Zeichnung. Mitglieder des Ausschusses sind: Gotttieb Gafner, von Thun, Direktor der Nationalbank in Bern; Ernst Schetz,
von Unterhallau, Subdirektor der Kantonalbank in Bern; Ernst Schetz,
von Unterhallau, Subdirektor der Kantonalbank in Bern; Ernst Schetz,
von Unterhallau, Subdirektor der Kantonalbank in Bern; Ernst Schetz,
von Unterhallau, Subdirektor der Ranton

Bureau de Courtelaru

Bureau de Courtelary

23 juillet. Dans son assemblée générale du 11 juillet 1919, la Société des forces électriques de la Goule, société anonyme à St-Imier, a modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle snisse du commerce des 3 janvier 1894, nº 1, page 2; 26 février 1896, nº 54, page 218; 10 août 1899, nº 258, page 1039; 13 juin 1901, nº 212, page 845; 3 septembre 1910, nº 227, page 1558; 24 février 1912, nº 50, page 331; 4 décembre 1916, nº 285, page 1827, et 4 avril 1918, nº 71, page 541. Le capital social est fixé à cinq millions de francs (fr. 5,000,000), divisé en 10,000 actions de fr. 500 chacune, au porteur, nº 1 à 10,000, qui sont entièrement lihérées. Toute augmentation du capital social devra être décidée à la majorité des deux tiers des voix représentées à l'assemblée. En cas de nouvelles émissions d'actions, un droit de préférence à la souscription sera réservé aux anciens actionnalres. La société ne reconnaît qu'un seul porteur par action. Cellesci seront signées par le président du conscir par le president du conscir d'administration et par un autre administrateur. Les actionnaires ne sont responsables que jusqu'à concurrence de leur souscription, conformément à l'art. 633 C. O. Les autres faits publiés antérieurement n'ont pas été modifiés.

23 juillet. Fabrique d'horlogerle de Fontainemelon, société anonyme ayant son siège principal à Fontainemelon (Neuchâtel) et une suc cu r-sale à Corgémont (F. o. s. du c. du 16 février 1883, nº 21, page 150; 22 juin 1886, nº 60, page 419; 1º juillet 1890, nº 96, page 501, et 4 février 1918, nº 28, page 186). Dans sa séance du 3 août 1918, l'assemblée générale des actionnaires, après avoir fait usage des pouvoirs qui lui sont conférés par les statuts, a décidé que la gérance serait composée dès maintenant de deux personnes au lieu d'une seule. Puis elle a constitué la dite gérance et à cet effet, a confirmé avec faculté de signer indivi-

duellement au nom de la société, en la même forme que par le passé. Paul Robert-Tissot, industriel, du Locle, de La Chaux-de-Fonds, de Fontainemelon et de Cernier, domicilié à Fontainemelon (déjà inscrit), et comme nouveau gérant, a désigné Maurice Robert-Tissot, également industriel, du Locle, de La Chaux-de-Fonds, de Fontainemelon et de Cernier, à Fontainemelon, lequel engagera la même société par sa signature individuelle apposée en cette qualité. La procuration que la gérance de la société avait conférée à Maurice Robert-Tissot, prénommé, en date du 12 novembre 1912 (F. o. s. du c. du 4 février 1918, n° 28, page 186), se trouve ainsi éteinte.

23 juillet. Fabrique d'horlogerle de Fontainemelon, société anonyme ayant son siège principal à Fontainemelon (Neuchâtel) et une su c c u r sa le à C or gé m on t. Dans sa séance du 3 août 1918, la gérance de la société, usant des pouvoirs qui lui sont conférés aux termes de l'art. 26 des statuts, a désigné Emile Perrenoud, de La Sagne, à Fontainemelon, à titre de directeur commercial de la société. Sa signatnre, apposée en cette qualité, obligera la société. De ce fait, la procuration qui lui avait été conférée par la gérance, en date du 6 mai 1898 (F. o. s. du c. du 18 octobre 1900, n° 347, page 1391), est éteinte et radiée. En outre et usant des pouvoirs qui lui sont attribués aux termes de l'art. 26 des mêmes statuts, la gérance a nommé Sidney de Coulon, industriel, de Neuchâtel, à Fontainemelon, en qualité de fondé de pouvoirs de la société, avec faculté d'engager celle ci eu signant par procuration de la gérance.

Bureau Interlaken

22. Juli. Der Verein unter dem Namen Alpenwildparkverein Interlaken-Harder mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 98 vom 16. April 1913, Seite 691), wird gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 14. Juni 1919 im Handelsregister gestrichen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

24. Juli. Hans Jecklin, Andreas sel., von Sehiers (Kt. Graubünden), Kaufmann, und Julius Greminger, Ulrichs sel., von Bussnang (Kt. Thurgau), Kaufmann, beide wohnhaft in Muri bei Bern, haben unter der Firma Jecklin & Greminger, Heimindustrie für kunstgewerbt. Lederwaren im Berner Oberland mit Sitz in Spie zeine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrage ins Handelsregister beginnt. Fabrikation von Lederwaren; an der Dorfstrasse in Spiez.

Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau de Pribourg

Horlogerie, bijouterie, — 1919. 24 juillet. La maison Louis Plyffer, horlogerie, bijouterie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 mai 1883, nº 64, page 514), est radiée ensuite du décès de son chef.
Horlogerie et bijouterie. — 24 juillet. Fritz Mühlemann, d'Aefligen (Berne), et Henri Labhart, de Steckborn (Thurgovie), tous deux domiciliés à Fribourg, ont constiué en cette ville, sous la raison sociale Mühlemann & Labhart succ. de Ls. Pfyffer, une société en nom collectif commencée le 22 juillet 1919. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Horlogerie et bijouterie; Rue de Lausanne 36.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Bureau de Romont (district de la Glâne)
Pharmacie. — 25 juillet. Le chef de la maison Noyer Julien, à Romont, est Julien Noyer, fils d'Emile, de Bas-Vully, pharmacien, à Romont. Exploitation de la pharmacie économique.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Basel-land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Leder- und Fellhandlung. — 1919. 24. Juli. Fritz Wahl, von Bubendorf, in Basel, und Georg Scherrer, von und in Basel, haben unter der Firma Fritz Wahl & Cie, in Liestal eine Kommanditgesellschaft eingegangen welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Fritz Wahl ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Georg Scherrer ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 25,000. Leder- und Fellhandlung.

Uhrenfabrikation; Handel in Uhren und Bijouterien. — 24. Juli. Heinrich Räuftlin-Schweizer und dessen Ehefrau Klara Räuftlin-Schweizer, beide von Arboldswil, in Waldenburg, haben unter der Firma H. Räuftlin & Cie. in Waldenburg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Heinrich Räuftlin-Schweizer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Klara Räuftlin-Schweizer ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 5000. Uhrenfabrikation und Handel in Uhren und Bijouterien.

Aargau - Argovie - Argovia

Bezirk Baden

Musikinstrumente und Musikalien.— 1919. 25. Juli. Inhaber der Firma Bürli in Baden ist Gottwald Bürli, von Klingnau, in Baden. Musik-instrumente und Musikalien. Weite Gasse Nr. 10.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

Cenci all'ingrosso, fabbrica di lana e cotoni artificiali, fonderia di metalli. — 1919. 25 luglio. La società in accomandita «Karrer e C°», in Winkeln, comune di Straubenzell, ha soppresso la succursale di Bellinzona, la ragione Karrer e C° succursale di Bellinzona, canci all'ingrosso, fabbrica di lana e cotoni artificiali, fonderia di metalli (F. u. s. di c. 20 ottobre 1917, n° 246, pag. 1675), è cancellata; la liquidazione essendo ultimata.

Ufficio di Mendrisio

Impresa costruzioni. — 23 luglio. Geometra Antonio Bacciarini, fu Domenico, da Cabbio, suo domicilio, Disma Pelli, fu Eugenio, da Aranno, suo domicilio, e Giovanni Forni, fu Antonio, da edomiciliato a Villa Luganese, hanno costituito in Chiasso, a partire dall'iscrizione nel Registro di commercio, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale Antonio Bacciarini e C. Impresa costruzioni.

Waadt - Vand - Vand

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)
C a f é. — 1919. 23 juillet. Le chef de la maison Marie Leboeuf, à Château-d'Oex, est Marie Leboeuf, d'origine française, domiciliée à Château-d'Oex. Exploitation du Café du Chasseur.
Ep i c er i e, lég u mes, char cu t er i e. — 23 juillet. La raison Jacques Nicolet, épicerie, légumes, charcuterie, à Château-d'Oex (F. o. s. dn c. du 12 octobre 1916, nº 240, page 1556), est radiée ensuite de remise de commerce.

de commerce.

Maréchalerie. — 23 juillet. Henri Oguey, d'Ormont-Dessous, et Jules Castella, de Neirivue (Fribourg), les deux domiciliés aux Moulins rière Château d'Oex, ont constitué aux Moulins, une société en nom collectif, sous la raison sociale Castella d Oguey commencée le 1er janvier 1919. Maréchalerie.

Bou langerie, épicerie, mercerie, etc. — 23 juillet. La raison E. Morler-Genoud-Saugy, boulangerie, épicerie, mercerie, son et avoine, aux Granges rière Château-d'Ocx (F.o.s. duc. du 23 août 1913, n° 244, page 1536), est radiée ensuite de cessation de commecre.

Bureau de Vevey

Bureau de Vevey

Café-restaurant. — 23 juillet. Le chef de la raison Alfred
Junker, à Vevey, est Alfred fils de Nicolas Junker, de Zimlisberg (Berne),
domicilié à Vevey. Exploitation du «Café-restaurant du Lac»; Rue du
Lac nº 39.

Café. — 23 juillet. Le chef de la raison Josephine Savoy, à Vevey,
est Françoise-Joséphine fille de Joseph Ecoffey, femme d'Eugène Savoy,
d'Attalens (Fribourg), domicilié à Vevey. Exploitation du «Café du Musée»,
à Vevey; Avenue de la Gare nº 11.
Café. — 23 juillet. Le chef de la raison Jules Buache, à Vevey, est
Charles-Jules fils de Louis-Frédéric Buache, de Corcelles près Payerne,
domicilié à Vevey. Exploitation du «Café Vaudois»; Rue du Midi 15.

Genf - Genève -- Ginevra

A c é t y l é n e d is s o u s. — Rectification. La publicatious parue dans la F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, nº 176, page 1312, au nom de Aga, Société anonyme, succursale de Genève, est rectifiée dans ses deux dernières lignes où il faut lire: Siège: 8, Rue Bovy Lysberg (au lieu de 3, Rue Bovy-Lysberg).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum Gareau suisse de la propriété intellectuelle. — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken - Marques - Marche

Hintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 44550. — 6. Juni 1919, 8 Uhr. Ad. Allemann & fils S. A. Rosières Watch Co., Fabrikation, Rosière (Schweiz).

Uhren.

RELA

Nr. 44551. — 6. Juni 1919, 8 Uhr. Ad. Allemann & fils S. A. Rosières Watch Co., Fabrikation, Rosière (Schweiz).

Uhren.

LODA

Nr. 44552. — 6. Juni 1919, 8 Uhr. Ad. Allemann & fils S. A. Rosières Watch Co., Fabrikation, Rosière (Schweiz)

Uhren.

ETO

Nr. 44553. — 5. Juli 1919, 8 Uhr. Gebr. J. & P. Brodmann, Schwitzapparate Ettingen, Fabrikation und Handel, Ettingen (Schweiz).

Badeapparate, Schwitzapparate.



Nº 44554. — 10 juillet 1919, 5 h.

Record Dreadnought Watch Co. S. A., fabrication,
La Chaux-de-Fonds et Tramelan-dessus (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Stabilis

Nr. 44555. — 11, Juli 1919, 4 Uhr.

Apollinarisbrunnen vormals Georg Kreuzberg,
Fabrikation und Handel,
Neuenahr (Deutschland).

Mineralwasser.



(Erneuerung der Nr. 11197).

.L' Diene (4. ...

Nr. 44556. — 11. Juli 1919, 8 Uhr.

"Thermac" Pastillenfabrik A. G. Baden, Fabrikation und Handel, Baden (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische und medizinische Präparate, Nährmittel, künstliche und natürliche Bade und Quellsalze, Tabletten, Pastillen, Bonbons, Dragees, Konfekten, Waffeln, Plätzchen, Brustkaramellen, Badepräparate, Radium-Präparate.



Nr. 44557. - 11. Juli 1919, 8 Uhr.

"Thermac" Pastillenfabrik A. G. Baden, Fabrikation und Handel, Baden (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische und medizinische Präparate, Nährmittel, künstliche und natürliche Bade- und Quellsalze, Tabletten, Pastillen, Bonbons, Dragees, Konfekten, Wafteln, Plätzchen, Brustkaramellen, Badepräparate, Radium-Präparate.



Nr. 44558. - 11. Juli 1919, 8 Uhr.

Gesellschaft für Veredelung u. Verwertung von Faserstoffen m.b.H., Fabrikation und Handel,

Berlin (Deutschland).

Dichtungs- und Packungsmaterialien, Garne, Seilerwaren, Netze, Gespinstfasern, Polstermaterial, Packmaterial und Putzwolle, Treibriemen, Schläuche, Bänder, Teppiche, Matten, Decken, Vorhänge, Zelte, Segel, Säcke, Web- und Wirkstoffe.

Stranfa

Nº 44559. - 11 juillet 1919, 8 h.

E. R. Calthrop's Aerial Patents, Limited, fabrication, Londres (Grande-Brotagne).

Parachutes.



Nº 44560. — 11 juillet 1919, 8 h.

E. R. Calthrop's Aerial Patents, Limited, fabrication, Londres (Grande-Bretagne).

Parachutes.



Nr. 44561. — 12. Juli 1919, 10 Uhr.

Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Mellen A. G., Fabrikation, Bern [Zweigniederlassung in Mellen] (Schweiz).

Nahrungsmittel und Getränke.



Nº 44562. — 12 juillet 1919, 11 h.

J. Droz & Co., Fabrique d'horlogerie de Chiasso, fabrication, Chiasso (Suisse).



Nº 44563. — 12 juillet 1919, 8 h. Sonex S. A., fabrication et commerce, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Articles d'horlogerie en tout genre.



Nr. 44564. — 12. Juli 1919, 8 Uhr. Nürnberger Herkules-Werke Aktiengesellschaft, Fabrikation,

Nürnberg (Deutschland).

Fahrräder, Fahrradbestand- und Zubehörteile, mit Ausschluss von Fahrrad-glocken, Motor-, Kranken-, Ambulanz- und Transportfahrzeuge, Fahrzeug-motore, Schreibmaschinen. Ausgenommen sind: Beschläge für dieselben und Fahrradketten.

ercule

((Erneuerung der Nr. 11467)

Nr. 44565. — 12. Juli 1919, 8 Uhr.

Hausmann A. G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, Fabrikation und Handel,

St. Gallen (Schweiz).

Medizinischer Apparat.

Haemometer Dr. Heusser

Nº 44566. - 12 juillet 1919, 8 h. Addressograph Limited, fabrication, Londres (Grande-Bretagne).

Machines et appareils pour l'impression en séries de noms et adresses et séries d'autres indications semblables pour envois postaux, listes, formulaires de tous genres; parties de telles machines et accessoires.

ADDRESSOGRAPH

Nr. 44567. - 12. Juli 1919, 9 Uhr.

Bleistiftfabrik vorm. Johann Faber, Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Nürnberg (Deutschland).

Blei-, Farb-, Schlefer-, Künstier-, Patent-, Kopier- und Zeichenstifte, Radier-gummi, Schlefertafeln.

"Rafael"

(Erneuerung der Nr. 11226).

Nr. 44568. — 14. Juli 1919, 8 Uhr. Waldburger & Cie., Fabrikation und Handel, Herisau (Schweiz).

Tee, Heilpflanzen, Tinkturen, Extrakte, Pillen, Salben, bezügliches Reklame-material und Geschäftspapiere.



(Uebertragung mit Gebrauchsbeschränkung von Nr. 86032 der Kraft- & Eisenessenz-Fabrik Winkler & Co., Russikon, Genossenschaft, Russikon).

Nº 44569. - 14 juillet 1919, 8 h. Jean Meyer, fabrication, Fribourg (Suisse).

Liqueur préparée avec des plantes du Grand St. Bernard,



Nr. 44570. - 14. Juli 1919, 8 Uhr. Tschuy frères, Fabrikation, Grenchen (Schweiz).

Uhren.



JUSTA

Nr. 44571. - 14. Juli 1919, 8 Uhr. Tschuy frères, Fabrikation, Grenchen (Schweiz).

Uhren.



TEGRA

Nr. 44572. - 14. Juli 1919, 8 Uhr. Tschuy frères, Fabrikation, Grenchen (Schweiz).



UNDINIS

Nr. 44573. — 14. Juli 1919, 8 Uhr. Dr. Joseph von Sury, Fabrikation, Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte, chemisch-pharmazeutische Produkte, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel, metallhaftige Lösung, Essenzen, Extrakte, hygienische Präparate und Drogen.



Nr. 44574. — 14. Juli 1919, 8 Uhr. Seifenfabrik Kreuzlingen Carl Schuler & Cie. A.-G., Fabrikation, Kreuzlingen (Schweiz).

Waschpulver.

Aufhebung der Rationierung von Futterhafer

(Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 19. Juli 1919.)

(Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 19. Juli 1919.)
Art. 1. Die Rationierung von Futterhafer wird mit Wirkung ab
1. August 1919 aufgehoben.
Art. 2. Den kantonalen Futtermittelstellen wird auf ihr Verlangen
pro August noch Futterhafer geliefert zur Ausführung der bei ihnen eingegangenen Bestellungen.
Im übrigen erfolgt die Abgabe des Futterhafers durch Vermittlung
des privaten und genossenschaftlichen Futtermittelhandels gemäss Pflichtenheft vom 25. Juni 1919.
Art. 3. Diese Verfügung tritt am 24. Juli 1919 in Kraft.
Auf den genannten Zeitpunkt wird die Verfügung des schweizerischen
Militärdepartementes vom 30. Oktober 1917 betreffend die Abgabe von.
Futtermitteln durch Vermittlung der Kantone¹) aufgehoben.

1) Siehe Gesetssammlung, Bd. XXXIII, S. 891.

Art. 4. Die während der Gültigkeit der anfgehobenen Verordnung eingetretenen Tatsachen werden auch nach dem 24. Juli nach den entsprechenden Strafbestimmungen beurteilt.

Brot- und Mehlrationierung

(Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 21. Juli 1919.)

Art. 1. Die durch Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 24. Januar 1919 festgesetzten Brot- und Mehlrationen werden auch für den Monat August 1919 beibehalten. Art. 2. Die gegenwärtige Verfügung tritt am 1. August 1919 in Kraft.

Abrogation du rationnement de l'avoine fourragère

(Dispositions de l'office fédéral de l'alimentation du 19 juillet 1919.)

(Dispositions de l'office fédéral de l'alimentation du 19 juillet 1919.)

Article premier. Le rationnement de l'avoine fourragère est abrogé à partir du 1er août 1919.

Art. 2. Sur demande, il sera accordé aux offices cantonaux d'approvisionnement en matières fourragères, de l'avoine pour le mois d'août celà afin de leur rendre possible l'exécution des commandes déjà parvenues. Du reste la fourniture de l'avoine fourragère se fera par l'entremise du commerce privé et coopératif en gros en matières fourragères aux conditions du cahier des charges du 25 juin 1919.

Art. 3. Les dispositions ci-dessus entrent en vigueur le 24 juillet 1919.

A partir de cette date sont abrogées les dispositions du Département militaire suisse du 30 octobre 1917 concernant la fourniture de matières fourragères par l'entremise des cantons. 1)

Art. 4. Les faits qui se sont passés pendant que les arrêtés, décisions et prescriptions précités abrogés étaient en vigueur restent règis même après le 24 juillet, par les dits arrêtés, décisions et prescriptions.

Rationnement du pain et de la farine

(Décision de l'office fédéral de l'alimentation du 21 juillet 1919.)

Article premier. Les rations de pain et de farine fixées par la décision de l'Office fédéral de l'alimentation du 24 janvier 1919 sont maintenues pour le mois d'août 1919.

Art. 2. La présente décision entrera en vigueur le 1er août 1919.

') Voir Recueil officiel, tome XXXIII, page 919.

<u> Michtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non officiale</u>

Grande-Bretagne Suppression des certificats d'origine

A teneur d'un avis du «Board of Trade», inséré dans le «Board of Trade Journal» du 17 juillet, la production de certificats d'origine et d'intérêt délivrés par les Consuls britanniques n'est plus exigée actuellement pour les marchandises à destination du Royaume-Uni.

Grande-Bretagne Exportation via Hollande

Ainsi qu'il résulte d'une communication du «Board of Trade (Export Licence Department)» et vu la levée du blocus, les marchandises de provenance britannique expédiées via Hollande dans les territoires allemands occupés, en Belgique et en Suisse, ne doivent plus dorénavant être consignées à la «Standard Bank of South Africa» à Rotterdam³).

Timbres-poste de la paix. On se souvient, par les informations de presse parues en son temps, que l'administration des postes suisses a organisé en 1917 un concours restreint dans le but d'obtenir des projets de timbres-poste dont l'émission aurait lieu lors de la conclusion de la paix.

Trois des projets présentés ont été exécutés. Les timbres de la paix seront mis en vente le jour de la fête nationale suisse, c'est-à-dire le ler août prochain. On pourra acheter de ces timbres, à leur valeur nominale, dans tous les offices de poste comptables.

La vente durera aussi longtemps que le permettra la provision, mais au plus tard jusqu'au 31 décembre 1919.

Les timbres de la paix seront valables comme affranchissement postal jusqu'au 30 avril 1920 à minuit. On considerera comme non affranchis les envois postaux qui seront munis de timbres de la paix après cette date. Cependant, les envois affranchis avec des timbres de la paix, que l'on aura trouvés dans les boîtes aux lettres lors de la première levée du 1er mai, seront encore expédiés sans autre, c'est-à-dire comme s'ils étaient valablement affranchis. Les timbres-poste de la paix ne seront ni repris contre espèces, ni échangés contre d'autres timbres. Pour le moment, les 3 timbres suisses de la paix ne sont valables que dans le service postal intérieur. L'administration des postes suisses communiquera ultérieurement le nom des pays étrangers pour lesquels les envois postaux pourront être affranchis avec des timbres de la paix.

— Consulats. L'exequatur est accordé à M. William E. Holland, en qualité de vice-consul des Etats-Unis à Bâle.

Handelsnotizen aus Holland

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft im Haag.)

Kohlen in England. Die Kohlensituation ist auch in England immer noch unerfreuhlch. Während in den ersten 5. Monaten des Jahres 1919 gleichviel Arbeiter tätig waren wie in 1913, so wird die Produktion in 1919 doch nur experien 280,000,000 Tonnen betragen gegen 287 Millionen in 1913. Vom 15. Juli an dürften, mit Eintritt der verkürzten Arbeitszeit, noch geringere Resultate zu erwarten sein.

Jahr	Produktion in Tonnen von 1016 kg	Verbrauch in England inkl. Bunkerkoble	Export
1918	287.412.000	210,105,000	77,807,000
1915	253,179,000	206,857,000	46,322,000
1917	248,041,000	209,607,000	38,434,000
1918	226,557,000	195,937,000	34,420,000
1919	230,606,000	198,806,000	28,000,000

Man rechnet in England für 1919 auf ein vermindertes Arbeitsresultat von 20 %, vergl. mit 1913. Für Deutschland wird eine Produktionsverminderung von 30 % vorausgesehen.

Kohlen und Bisen. In jetziger Zeit des Kohlenmangels erregt der Jahresbericht der Northern Exploration C. Ltd. in London, laut welchem auf Spitzberg en neben Metallen aller Art auch reiche Kohlenlager gefunden seien, ein gewisses Aufsehen. Es wird angegeben, dass der Abbau sehr billig sei und sich zurzeit auf etwa 7 sh. per Tonne fob. Lowe Sound Spitzbergen stelle. Maschinell ausgebeutet, werde er noch billiger sein. Die dort gefundenen Eisenerze werden in Qualität als den schwedischen gleichstehend bezeichnet. Der bezügliche Zeitungsausschnitt liegt beim Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren, Metropol, Zürich, auf.

Amerikanische Kohlen für die Schweiz. Diese Kohlenschiffe laufen regel-

Amerikanische Kohlen für die Schweiz. Diese Kohlenschiffe laufen regelmässig in Rotterdam ein, die Ladungen werden schnell gelöscht und der Versand nach der Schweiz auf dem Rhein geht glatt vor sich. Es sind in letzte Zeit auch mehrere Getreide- und andere Ladungen in Rotterdam eingelaufen und via Rhein weiterspediert worden. Der Hafen Rotterdam bietet für uns gegenüber Cette in die Augen springende Vorteile.

gegenüber Cette in die Augen springende Vorteile.

Japans Schiffahrtslinie. Die Nippon Yusen Kaisha lässt, entgegen der gemachten früheren Anzeige, ihre Schiffe noch nicht nach Rotterdam fahren, da angeblich bis zum nächsten Frühjahr aller Fracht- und aller Passagierraum von Europa nach Ostasien schon ab England genommen sei.

Schweizer Studienkommission nach Amerika. Da unsere Landsleute sich im August in Rotterd am einschiffen, so werden die Stadtbehörden gerne den Anlass ergreifen, den Reisenden, vor ihrer Abfahrt, die prächtigen modernen Hafenanlagen Rotterdams durch eine Hafenrundfahrt zu zeigen.

Französische Ackerhandelegation. Eine französische Delegation von

Französische Ackerbaudelegation. Eine französische Delegation von 27 Herren befindet sich in Holland um Landbau, Gartenbau und Fischerei zu studieren und um Verbindungen anzuknüpfen.

Ausländer in Holland. Die letzte Nummer der Veröffentlichungen des Statistischen Bureaus gibt die Zahl der sich jetzt noch in Holland aufhaltenden Ausländer mit 117,887 an. 61,292 Männer und 56,595 Frauen, darunter 47,156 Belgier, 37,638 Deutsche, 8736 Franzosen, 1926 Engländer. Darunter sind fast keine Arbeiter, indem, um der Arbeitelosigkeit zu steuern, Bewilligungen zur Einwanderung an fremde Arbeiter nur noch sehr spärlich erteilt werden.

Holländische Spielwaren, Unter den während des Krieges in Holland ont-

Holländische Spielwaren. Unter den während des Krieges in Holland ent-standenen neuen Industrien kann auch die Anfertigung künstlerisch schöner Spielwaren genannt werden.

Kollektionen davon werden nun in den Vereinigten Staaten und in FrankKollektionen davon werden nun in den Vereinigten Staaten und in Frankreich ausgestellt und hofft man besonders von dorther auf Bestellungen. Ein
illustrierter Artikel «Artistie Dutch Toys» kann beim Nachweisbureau für
Bezug und Absatz von Waren, Metropol, Zürich, eingesehen werden.

Dort liegt auch ein lesenswerter Aufsatz, betitelt: «Die Spielwaren
industrie», erschienen in «In-en Uitvoer» vom 25. Juni, auf, in welchem der
jetzige Stand der deutschen, englischen, französischen, amerikanischen,
japanischen und schweizerischen Industrien dargelegt wird.

Deutschland hatte vor dem Kriege (1913) eine Ausfuhr, welche sich über
100 Millionen Mark bewertete. Davon gingen für 32 Millionen Mark Spielwaren
nach den Vereinigten Staaten, für 25 Millionen nach England, für 6½ Millionen nach Frankreich, für 4½ Millionen nach Oesterreich-Ungarn, für 3 Millionen nach Holland usw. Seither versuchten viele Länder den deutschen
Export an sich zu ziehen und hat sich speziell Japan für billige Ware auf dem
Ausfuhrmarkte hervorgetan. Sein Export, der sich seit 1913 vervierfachte,
hat jetzt einen Wert von etwa 20 Millionen Franken.

In den Vereinigten Staaten bestanden in 1913 71 Spielwarenfabriken mit
einem Produktionswerte von 7½ Millionen Dollars.

Amerikanischer Manufakturwaren-Export. Holländische Zeitungen rech-

Amerikanischer Manufakturwaren-Export. Holländische Zeitungen rechnen aus, dass die amerikanische Ausfuhr, welche vor dem Kriege jährlich kaum eine Milliarde Dollars betragen hatte, in der Zukunft auf mehr als das Dreifache steigen werde. Manufakturen wurden exportiert im November 1918 (dem ersten Monat nach dem Waffenstillsand) für 272 Millionen Dollars, im Dezember für 229 Millionen Dollars, im Januar 1919 für 281 Millionen Dollars, im Februar für 280 Millionen Dollars und im März für 259 Millionen Dollars, durchschnittlich also für 264 Millionen Dollars monatlich.

Grossbritannien Wegfall der Ursprungszeugnisse

Laut Bekanntmachung des britischen Handelsamtes im «Board of Trade Journal» vom 17. Juli wird die Vorweisung von Ursprungs- und Interessezeugnissen der britischen Konsulate für die Wareneinfuhr in das Vereinigte Königreich nicht mehr verlangt.

Grossbritannien · Ausfuhr über Holland

Nach einer Mitteilung des britischen Handelsamts (Departement für Ausfuhrbewilligungen) müssen infolge Aufhebung der Bleckade die Waren englischer Herkunft, die über Holland nach den besetzten deutschen Gebieten, nach Belgien oder nach der Schweiz spediert werden, nicht mehr an die «Standard Bank of South Africa» in Rotterdam konsigniert sein. 1)

Friedensmarken. Wie seinerzeit durch die Presse bekannt gegeben wurde, veranstaltete die schweizerische Postverwaltung bereits im Jahre 1917 einen engern Wettbewerb für die Ausgabe von «Friedensmarken» auf den Zeitpunkt des Friedensschlusses.

Aus den vorliegenden Entwürfen wurden deren drei zur Ausführung bestimmt. Diese Marken gelangen auf den Tag der diesjährigen Bundesfeier, also vom 1. August nächsthin an, zum Verkauf. Sie werden zum Nennwert bei jeder rechnungspflichtigen Poststelle erhältlich sein. Der Verkauf dauert solange Vorrat, längstens aber bis Ende des laufenden

Jahres.

Die 3 Marken haben dagegen im Postverkehr Gültigkeit bis am 30. April 1920 um Mitternacht. Die nach diesem Zeitpunkt mit solchen Marken versehenen Postsendungen werden als unfrankiert behandelt. Immerhin werden die mit solchen Marken frankierten Sendungen, die am 1. Mai morgens bei der ersten Leerung noch in den Briefkasten vorgefunden werden, unbeanstandet befördert. Eine Zurücknahme von verkauften Friedensmarken oder deren Umtausch gegen andere gültige Wertzeichen oder gegen bar findet nicht statt. Die drei schweizerischen Friedensmarken sind vorläufig einzig im Inlandwerkehr gültig. Späterhin wird eine ergänzende Mitteilung darüber erfolgen, nach welchen fremden Staaten ihre Verwendung zur Frankierung der Postsendungen zulässig sein wird.

— Konsulate. Der Bundesrat hat am 25. Juli dem zum Vizekonsul der Vereinigten Staaten in Basel ernannten Herrn William E. Helland das Exequatur erteilt.

¹⁾ Voir l'avis inséré dans le no 96 de la Feuille du 23 avril 1919.

¹⁾ Siehe die Notiz in Nr. 96 des Handelsamtsblattes vom 23. April 1919.

1346 - Nº 180		
1919 1918	nrk. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse 1919 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 1917 1918 191	Schweizerische Nati Ausveise vom 23. Ja Metallbestand: Gold
d: 7. VII. 82 25 24.95 87.75 en 30. VI. 84.50 25.05 41.—	67.— 79 25 16.25 210.75 5.50 67.25 81.— 18.— 211.25 5.42\(\frac{1}{2}\)	Giro- u. Depotrechnungen 92 Sonstige Passiva 37
-01 23. VI. 86.— 25.— 45.— 1918 23. VII. 69.20 18.79',4 66.45 1917 23. VII. 79.60 21.83 63.25	67.— 81.— 19 50 211.— 5.36 ¹ / ₂ 43.47 — 38.45 203 87 8.94 63.50 — 40.25 189.— 4.56	1,081
1916 28 VII. 89 61 25.19 ¹ / ₄ 94.89 1915 23 VII. 95.55 25.62 ¹ / ₂ 109.15	82.54 — 65.87 218.87 5.28 ¹ / ₂ 86.25 — 80.80 215.80 5.36	Diskonto 51/2 %, gültig seit 8.Ok Lombardzinsfuss 6 %, gültig selt
') Die Kurse bedeuten Geldkurse. —	1) Les cours signifient cours de la demande.	1918.
noh 361, Annoncen-Regie: JEST RUBLICITAS A. G.	Anzeigen — Ann	onces — Annunzi
	nes Inventar	Oeffent
von Ettingen (Baselland), wohnhaft gew "ing-bie Gläubiger und Schuldner dieses grünbiger, werden biermit aufgefordert, ienber, nächsthin auf der Tellungskanzl Den Gläubigern des Erblassers, we	Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschafts- ihre Ansprachen und Schulden bis zum 1. Sep- lei der Stadt Luzern anzumelden. lebe die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, mit der Erbschaft haftbar (Art. 582 u. ff., 590	in Nachlaßsachen des den 17. J dessen untermilo. Juli 1919 verst von Littau, beide wohnhaft gew Die Gläubiger und Schuld gläubiger, werden hiermit aufg gust nächsthia auf der Tellung Den Gläubigern der Erbis
roh makera, den 26. Juli 1919. "nadozin	Für die Teilungskanzlei:	sind die Erben weder persönlic 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. Luzern, den 28. Juli 1919
4273 ,2184	I. Teilungsschreiber: R. Bühlmaun.	4272 Lz ,2183
new Schweizerisch	e Bundesbahnen	Oborożno

Ruckzahlung von Obligationen des 4º/o Anleihens der Schweizerischen Centralbahn vom I. Februar 1876 e auf dem

instituten. 100001 000

-Noe102531H-540.	116301-310	128711-720	139821880	149771-789
007 sele87@drlich	116721-730	129961-970	139931-940	150201-210
esb 102851011860	118471-480	129971-980	140411-420	150211-220
010vel006011918	118841-850	130291-300	140801 - 810	150251-260
mi 103071 080	119041-050	130481-490	140921-980	151431-440
	119081090	130711 - 720	141191 - 200	151941-950
000000 100 100 10 100 10 10 10 10 10 10	119141-150	. 181521-580	141291-300	151981-990
orongood olars,	119721-730	131741-750	141571-580	152941-950
104811-320	119921-980	131761-770	142181-190	153021-030
104811-820	120351 - 360	181891-900	142851-360	154981-990
105071-080	120651660	182651660	143161-170	155051-060
105591-600	121141-150	183101-110	143421-430	155191-200
105791-800	121791-800	183221-230	143541-550	155551560
108391-400	121961-970	133681-690	143611-620	156171-180
to breeze meso	122131-140	134161-170	143991-444000	156641650
bau 1-2000-19700	123211 - 220	134871-380	144581590	157241-250
eab mil400uleis	123221-280	135581590	144771-780	157261-270
141821-830	128821-830	135631-640	145051-060	157401-410
112521-530	124141-150	135691-700	145091-100	157451-460
113041-050	124701-710	1367)1-720	145651660	157651-660
113121—130	125441-450	136981-940	145671-680	157771-780
113151—160	126061070	137441-450	146001010	157791-800
118461-470	126181-190	187751-760	146311-320	158101-110
Departement für	127551-560	137991-138000	146371-380	158911-920
cities - 1884 Waren	128001-010	138841-850	146661-670	159301-310
n Ochutscheld Ge-	128091-100	139101-110	. 147761-770	3
7 tent 15691 - 6005	128141 - 150	139381-390	148481-490	
(".aise Jainglanc.")	128511-520	189441-450	149461-470	1 1 1 1
Mit dent I Ke	hruar 1920 höre	die Verzingung die	oper Titel ouf	3 1913

Westfalia-Schneidemaschinen A.-G., Zürich

er Generalversammlung zur Generalversammlung utsugen 18: August 1919, machmittags 2 Uhr im Burcau der Gesellschaft

TRAKTANDUM: Auflösung und Liquidation. (8114 Z) 2185, Zu. 186, din 48.8 milo 1919. Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 23. Juli - Situations hebdomadaires du 23 juillet

	Ak	tiva	
Metallbestand: Gold	Fr. 467,702,148. 82 68,954,785. —	Leiner Answeis Dernière situation Fr.	Encaisse métallique Or Argent
Darlehens-Kassascheine Portefeuille Sichtguthaben Im Ausland Lombardvorschüsse Wertschriften Sonstige Aktiva	586,656,928. 32 5,714,000. — 395,888,088. 88 9,206,407. 85 38,266,910. 95 7,241,619. 75 38,225,907. 07	- 894,082, 25 + 175,125, - - 9,221,205, 81 - 8,968,800, - - 1,764,125, 72 - 100,071, 75 - 990,168, 69	Billets de la Caisse de Prise Portefensille Avoir à vise à l'étranger Avancés sur nantisse Titres Autres actifs
a service real on	1,031,198,862.82	in account of	
The state of the state of	Pas	siva	
Elgene Gelder Notenumlauf Giro- u. Depotrechnungen Sonstige Passiva	28,940,858. 48 872,266,785. — 92,052,821. 75 87,988,897. 59	- 11,240,150 - 14,367,126 11 + 8,848,946.89	Fonds propres Billets en circulation Virements et de dépôts Autres passifs
	1,031,198,862: 82		
Diskonto 51/2 % afiltia sei	+ 9 Obtobor 1019	. Manus diagramma 51/	e 9/ dennie la 9 getabre

Lombardzinsfuss 6 %, gültig seit 8. Oktober 1918. Lombardzinsfuss 6 %, gültig seit 3. Oktober 1918.

aux d'escompte 5¹/2 °/0, depuis le 3 octobre 1918. Taux pour avances 6 °/2, depuis le 3 octobre 1918.

égie des annonces

PUBLICITAS S. A.

Oeffentliches Inventar

(Art. 580 des Z. G. B.)

in Nacblaßsachen des den 17. Juni 1919 verstorbenen Josef Linlger, Elektromonteur und dessen untermio. Juli 1919 verstorbenen Mutter Fran Maria Anna Linlger, geb Schwegier, von Littau, beide wohnhaft gewesen Baselstrasse 72.

Die Gläubiger und Schuldner dieser Erblasser, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 31. August nächsthin auf der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden.

Den Gläubigern der Erblasser, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft baftbar (Art, 582 u. ff., 590 und 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. ff. des luzernischen Einführungsgesetzes).

Luzern, den 28. Juli 1919.

Für die Teilungskanzlei: I. Teilungsschreiber: R. Bühlmann.

Chemins de fer fédéraux

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 % différé des chemins de fer fédéraux de 1903

Suivant plan d'amortissement, les 3210 obligations de fr. 500 de l'emprunt 3 % différé des chemins de fer fédéraux de 1908 dont les numéros suivent sont sorties an tirage et seront remboursées le 15 novembre 1919:

à notre caisse principale, à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Lucerne, ainsi qu'aux domiciles babituels de paiement en Suisse et en France.

N	· 3451- 3500	55501- 55550	118801-118850	167951-168000	226301 226350
7,					
	4151- 4200	56951 - 57000	119201—119250	171451 171500	229901-229950
	10501-10550	76701— 76750	127651-127700	173051 - 173100	280351-280400
•	15951-16000	80751- 80800	127901-127950	175051 - 175100	282001-282050
	1725117800	82301- 82350	134151-134200	178401 - 178450	282051-282100
	22551-22600	88151 - 88200	135801 - 135850	179601-179650	232101—252150
	25451-25500	92801 - 92850	136951-137000	180551-180600	288251-288800
	32501-32550	93051- 93100	143301 - 143350	190801-190850	267851-267400
	35951—86000	94601- 94650	147151-147200	192601—192650	283001—283050
	42301-42850	108201-108250	150601-150650	206251-206800	288801-288850
	42701-42750	110451 - 110500	154601-154650	207851-207900	290401-290450
,	43551-43600	112551-112600	162901—162950	212951-213000	297401-297450
	48751-48800	112851-112900	164401 - 164450	214501-214550	299071-299080

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 novembre 1919.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement. Remboursables le : 2162

15. XI. 1913: Nºm 46917, 55148, 78851/58, 105108, 1542218/19, 281889.

15. XI. 1914: Nºm 46618, 71765, 73104/07, 73654, 73664/67, 77921/50, 91923/26159449, 192077, 215851/64, 215866/69, 219633, 246042/47, 272148, 281212/18, 281429, 281445, 281952/55, 281966, 283455/58, 283488/94, 283496/500, 298669, 294145, 294160, 64, 294179/88.

15. Xt. 1915: Nrn 48192, 48466/67, 85081, 86451/62, 90887/88, 92005/14, 131527/29, 131540/42, 144854, 144871/72, 165111/14, 165119/21, 165126/81, 165138, 165848, 216921, 219954, 219961/62, 219965, 288269/60, 288262/74, 288277/81, 283589/91, 283589, 294775/78.

15. XI. 1916: Nrn 22702/09, 28592/88, 80209 89, 80264, 86751/54, 118751/74, 120941 48, 129988, 121528 85, 121588/50, 180476 79, 180482/83, 181861/62, 181886/88, 181875/78, 181876/78, 181886/81, 207804, 216564/65, 254806/10, 286258/54, 286282, 286297, 297567/69, 297588/89, 297598.

181872/73, 181875/78, 181880/81, 207864, 216664/65, 254805/10, 286258/54, 286282, 286297, 297567/69, 297588/69, 297598.

15. XI. 1917: N= 4251/58, 4268/76, 4294/99, 6267, 6270, 18228, 20201/10, 20229, 20231/93, 20238, 29180.83, 81210, 31248, 81250, 54951/55000, 56657, 56687/90, 77007/10, 77028, 655, 77044/45, 104851.6, 104875, 104876, 104878, 104878, 1047071, 107703, 109678, 109903/06, 109915/24, 109943/50, 111801, 111843/50, 115032, 115038/42, 140956, 156174, 156180, 156190, 156180/16, 158520/81, 118553/81, 15653/80, 160883/2, 167706/97, 172255/56, 191281, 192109/18, 192125, 192128 50, 193851/58, 198314/18, 204311, 204312, 204321/28, 204346/48, 256256/66, 264470, 272151.

15. XI. 1918: N= 23512/400, 14551/57, 14572/9, 14600, 14601, 14603, 14605/09-14612/19, 14627/28, 15151/52, 15200, 15677/700, 21101/80, 21158, 21167/83, 21289/90-21298, 21295, 21205/218, 21528/84, 21345/46, 21849/50, 22051/60, 22072/100, 23701/69, 23747/48, 38201, 38208/250, 46207 50, 49418/17, 49419/88, 49447/48, 49457/48, 55551/56, 55559/61, 55574/78, 55582/90, 56168, 56170/75, 56180/88, 86185, 66864, 65866/6, 66001/18, 68028/31, 68036/41, 68048/50, 9801/50, 98097/50, 76967, 76974, 76882/88, 76998/77000, 84102/07, 84186/44, 98901/21, 98924/950, 94234/44, 9551/54, 95557/64, 96871/74, 96878/80, 99906, 99910, 99912/50, 106388/42, 100349/50, 110501/02, 11

BERNE, le 14 juillet 1919.

port - Import

nach bzw. von Deutschland

Die Transitirankenfrachtsätze in Deutschland sind aufgehoben. Hierdurch ergibt sich für Transporte nach bzw. aus Bentschland bei Umexpedition durch meine Firmen in Friedrichshafen a. B. und Konstanz eine gegenüber bisher um zirka 70 % billigere Fracht als bei direkter Adressierung an die definitiven Empfänger.

Speditionen, Zollabfertigungen

Lagerungen

Vermittlung von Warengeschäften etc.

bestens empfohlen.

Auskünfte bereitwilligst:

E. Noert

Romanshorn

Rorschach

St. Gallen

Telephon 227 Telegr.-Adr. Cenoerpel Telephon 172

Telephon 2264 Telegr.-Adr. Transport Tel.-Adr. Cenoerpel

Häuser in

Friedrichshafen a. B., Konstanz, Ulm a. D., Neu-Ulm, Kempten i. A.

(3894 G) 2125

Schweden, Norwegen Dänemark, Holland

Grosstransporte u. Stückgüter Import und Export

besorgt als Spezialität zu festen Uebernahmepreisen

Basier Lagerhausgesellschaft, Basel Société d'Entrepôts de Bâle

Internationale Transporte



Cuisines populaires

solt pour communes ou établissements industriels ne peuvent rendre justice aux exigences qu'avec les machines culinaires productives qui sont livrées par la maison spéciale et connue

Schwabenland Frères, Zurich

Für Exporteure 2158

Engl. Pauspapiere

grosser Posten disponibel. Günstige Gelegenheit. Anfragen unter Chiffre A. 5217 X. an Publicitas A.-G. Gent.

maison de publicité fran-çaise engagerait acquisiteur pour voyager ce pays. Références et cau-tions exigées. — Offres sous Y 25910 L à Publi-citas S. A. Lausanne. 2177

merik. Buchführ, lehrtgröl, å d. Unterrichtabr, Erf. gar: Verl. Sie Gratispr. H. Friech: Bücherexperte, Zürleh. Bi?

Vevey-Chardonne-Pélerin

Les porteurs d'obligations sont informés que les titres portant les numéros 78, 258, 257, 258, 282, 291, 368, 500, désignés par tirage au sort, seront remboursés à partir du 15 septembre 1919, à la Banque Fédérale, à Vevey. (57711 V) 2166

VEVEY, le 24 juillet 1919.

LA DIRECTION.

a repris la FABRICATION de tous ses modèles de

COFFRES-FORTS

et de toutes ses fournitures pour

l'installation générale de Chambres-fortes

PORTES-FORTES COFFRES ET BLOCS A COMPARTIMENTS POUR LA LOCATION COFFRES ET ARMOIRES POUR LA GARDE DES TITRES ARMOIRES RÉFRACTAIRES

Toute sa serrurerie de précision: Serrures, Verrous et autres fermetures de sûreté

S'adresser pour la SUISSE:

FICHET, 1, rue du Grütli — GENÈVE

Téléphone: 63-80 — Adresse télégraphique: COFFICHET-GENÈVE Envoi franco du Catalogue. Devis et études sur demande.

ROBERT AEBI & C°. Zürich

Ingenieurbureau

Baumaschinen und Werkzeuge

Hebezeuge jeder Art Rollbahn - Material

(553 Z) 252,

Société des Tramways Lausannois REMBOURSEMENT D'OBLIGATIONS

Ensuite de tirage au sort, les obligations suivantes ont été appelées au remboursement pour le 1er novembre 1919:

Emprunt 4 % de 1902 de fr. 2,000,000.--, 26 obligations Nº 218, 301, 444, 507, 555, 597, 598, 603, 630, 1154, 1171, 1541, 1600, 2072, 2088, 2185, 2146, 2552, 2741, 2855, 2965, 8412, 3487, 8591, 2684, 3788

Emprunt 4% de 1906 de fr. 500,000.-, 6 obligations Nos 4068, 4116, 4456, 4527, 4746, 4901.

Emprunt 4% de 1910 de fr. 2,000,000, 23 obligations Nos 5101, 5245, 5250, 5454, 5799, 6070, 6107, 6366, 6615, 6628, 7000, 7012, 7014, 7025, 7182, 7296, 7487, 7547, 7955, 7958, 8779, 8907, 8908.

Emprunt 3 % de 1910 de fr. 256,500.-, 2 obligations

Tous ces titres doivent être présentés à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne; ou à ses agences, à la date sus-indiquée, à partir de laquelle ils cosseront de perter intérêt. (18289 L) 2168 Les obligations 4% el-après n'ont pas été présentées au remboursement jusqu'iel: Nos 5480 et 6612, remboursables au 1er novembre 1917. Nos 2826 et 8459, remboursables au 1er novembre 1918.

LAUSANNE, le 23 juillet 1919.

LA DIRECTION.

lnter-nationale 'Eransporte

Telephon Nr. 1205 Hauptniederlassung in Winterthur Telephon Nr. 1205

SCHWEIZER FIRMA

(2955 Z) 2137

Oöchentlich mehrmals regelmässige Sammelwaggons nach Polen mit zivlibegieitung

für Güter, wofür die polnische Einfuhrbewilligung oder eine behördlich legalisierte Kopie davon vorliegt

Schleunigste Besorgung der dentschösterreichischen u. tschechoslowakischen Durchfuhrbewilligungen durch eigene Organe

Eindeckung der Versicherung gegen alle Risiken zu gleichen Prämien wie bei militärischer Begleitung

Reisedauer Buchs-Warschau nachweislich 7-8 Tage

Referenzen über die sichere u. rasche Speditionsweise stehen zur Verfügung

par- & Leihkasse in Münsingen

Bilanz per 30. Juni 1919

I. AKTIVA		II. PASSIVA
Kassabestand Fr.	58,307. —	Aktienkapital Fr. 500,000. —
Bankguthaben	247,180.45	Reservefonds
Wechsel	328,269.60	Spezialreserve » 15,000.—
Wertschriften	1,753,009. —	Pensions-Fonds 6,760
Kredite	547,574.10	Kassascheine nebst Zinsausstand » 2,093,054.40
Schuldscheine	2,607,610. —	Spareinlagen » 5,092,528.80
Hypotheken	3,587,850. —	Depositen
Kassagebäude	47,000. —	Konto-Korrente 85,010. —
Mobiliar	2,000. —	Guthaben der Kreditnehmer . 127,670.75
Kautionen	2,400. —	Bankschulden
Eidg. Obligationen-Stempel . »	4,000. —	Kautionen
Zinsausstände »	151,863.15	Rückdiskont auf Wechseln . 1,076.20
	- 1. De 18 / 18	Reingewinn
Fr.	9,337,063.30	Fr. 9,337,063. 30

Die HH. Obligationäre unseres Etablissements werden hiermit zu einer

VSLZUWWINUS

auf Montag, den 11. August 1919, nachmittags 2 Uhr ins Hotel Croix Fédérale in Luzern

einberufen.

TRAKTANDEN:

- Stellungnahme zur angedrohten Verwertung der als Faustpfand für die Obligationen dienenden Schuldbriefe ab Hotel Drossel und Pertinenzen in Brunnen.
- 2. Besprechung von Sanierungsvorschlägen und eventuell Beschlussfassung hierüber.

Die Wichtigkeit der Verhandlungsgegenstände lässt vollzähliges Er-scheinen der HH. Obligationeninhaber erwarten. Spezialeinladungen werden nicht versandt.

Brunnen, den 21. Juli 1919.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 16 août 1919, à 11 heures du matin, au local de la Bourse, Galeries du Commerce Nº 78, 2^{me} étage, à Lausanne, avec l'ordre du

ORDRE DU JOUR:

- 1. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-véri-
- 2. Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux commissaires-vérificateurs de leur mandat. 3. Nominations statutaires. (13253 L) 2173 !
- Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 octobre 1918, ainsi que le rapport des vérificateurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, où les cartes d'admission à la dite assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres

Lausanne, le 26 juillet 1919.

Le conseil d'administration.

Hotel Germania und Drossel, Brunnen Aluminium-Schweisswerk A.- G., Schlieren

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 11. August 1919, vormittags 11 Uhr, im Bureau der A.-G. für Autogene Aluminium-Schweissung Seehofstrasse 4, Zürich

Traktanden:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. März 1919 nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Kontrollstelle.
- der Kontrollstelle. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1919/20. 2179

Schlleren, den 26. Juli 1919.

Der Verwaltungsrat.

Dietschibergbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Samstag, den 9. August 1919, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant Dietschiberg

- TRAKTANDEN:

 1. Vorlage der Jahresrechnung pro 1918 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.

 2. Genehmigung der Rechnung und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.

 3. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Rechnung und Bericht liegen vom 1. August an bei der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern zur Einsicht auf. Ebendaselbst können die Eintrittskarten zur Versammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Einreichung eines Nummernverzeichnisses) bis Samstag, den 9. August, mittags 12 Uhr, bezögen werden. 2178' (4244) Lz Luzern, den 25. Juli 1919.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: Dr. A. Meses.

WIS

Le carnet d'épargne de la Banque Populaire Suisse, nº 19184, de fr. 550.—, au nom de Monsieur DAVID HENRI TILLE, à Bourdigny, a été volé. (21346 X) 2069

Le porteur de ce carnet est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Populaire Suisse, à Genève.

Passé de délai, ce carnet sera annulé et il sera délivré un duplicata.

Genève, le 12 juillet 1919.

LA DIRECTION.